

Allgemeine Geschäftsbedingungen der Imholz Sport AG vom 01.06.2023

Bitte lesen Sie diese AGB sorgfältig durch, bevor Sie eine verbindliche Bestellung abgeben.

Inhaltsverzeichnis

I.	Allgemeine Bestimmungen	2
A.	Geltung und Funktionsweise der AGB	2
B.	Handlungsfähigkeit.....	2
C.	Persönliche Leistung und Übertragbarkeit von Forderungen	2
D.	Datenschutz	2
E.	Anwendbares Recht und Gerichtsstand	2
F.	Salvatorische Klausel	3
G.	Änderung der AGB	3
II.	Shop.....	4
A.	Kunden-Konto	4
B.	Vertragsschluss	4
C.	Preise, Bezahlung, Rabatte und Versandkosten.....	5
D.	Lieferbedingungen.....	5
1.	Lieferung	5
2.	Abholung.....	6
E.	Eigentumsvorbehalt.....	6
F.	Mängelrüge und Gewährleistung	6
G.	Retouren nach Vertragsrücktritt oder bei Mangel.....	7
H.	Haftung	7
I.	Sportgeräte-Service insbesondere	8
1.	Bindungseinstellung.....	8
2.	Übergabe und Rückgabe des Sportgeräts.....	8
3.	Mängelrüge und Gewährleistung	8
III.	Verleih-Service.....	8
A.	Kunden-Konto	8
B.	Vertragsschluss	9
C.	Buchungsablauf.....	10
1.	Buchung.....	10
2.	Identifikation des Kunden vor Ort.....	10
3.	Gültigkeit der Buchung.....	10
D.	Mietbedingungen.....	11
1.	Übergabe des Mietgegenstands an den Kunden.....	11
2.	Später entdeckte Mängel	11
3.	Verbot der Untervermietung und Weitergabe	11
4.	Rücktrittsrecht	11
5.	Rückgabe des Mietgegenstands.....	11
6.	Diebstahl oder Beschädigung des Mietgegenstands.....	12
7.	Preise, Bezahlung und Rabatte	12
8.	Bindungseinstellung.....	12
9.	Haftung	13
10.	Umtausch.....	13
11.	Erfüllungsort.....	13
12.	Tagfahrlichtpflicht bei E-Bikes.....	14

I. Allgemeine Bestimmungen

A. Geltung und Funktionsweise der AGB

Diese allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) finden auf die zwischen dem Kunden und der Imholz Sport AG eingegangene Vertragsbeziehung Anwendung.

Diese AGB beinhalten zwei Vertragstypen. Auf Kaufverträge und den Sportgeräte-Service finden die Bestimmungen im Kapitel «Shop» (Kapitel II.) Anwendung. Auf das Verleihgeschäft finden die Bestimmungen im Kapitel «Verleih-Service» (Kapitel III.) Anwendung. Für beide Vertragstypen gelten die «Allgemeinen Bestimmungen» (Kapitel I.) gleichermassen.

Mit dem Kunden abgeschlossene Einzelvereinbarungen gehen den vorliegenden AGB vor.

Die Vertragssprache ist ausschliesslich deutsch. Stehen der vorliegende deutsche Text und der englische Text in einem Konflikt, geht der deutsche Text in seiner Geltung vor.

B. Handlungsfähigkeit

Der Kunde bestätigt bei Vertragsschluss volljährig (d.h. 18 Jahre oder älter) zu sein und sofern er als Organ oder Stellvertreter handelt, für den Vertragsschluss gehörig ermächtigt zu sein. Ist er es nicht, so haftet er für die Konsequenzen des Wegfalls des Vertrags und für den daraus entstehenden Schaden.

C. Persönliche Leistung und Übertragbarkeit von Forderungen

Die Imholz Sport AG kann zur Vertragserfüllung gegenüber dem Kunden jederzeit und ohne weitere Einwilligung des Kunden Dritte herbeiziehen.

Forderungen der Imholz Sport AG gegenüber dem Kunden können jederzeit und ohne Mitwirkung des Kunden abgetreten werden.

D. Datenschutz

Informationen zur Verarbeitung Ihrer Personendaten finden Sie in der Datenschutzhinweise auf unserer Website, abrufbar unter imholz.premiumsportsgroup.ch/datenschutzerklaerung.

E. Anwendbares Recht und Gerichtsstand

Für das Vertragsverhältnis, seine Durchführung und die sich daraus ergebenden Ansprüche kommt ausschliesslich materielles schweizerisches Recht zur Anwendung unter Ausschluss der Kollisionsnormen des Übereinkommens der Vereinten Nationen über Verträge über den internationalen Warenkauf (CISG), des Haager Übereinkommens und des internationalen Privatrechts, vorbehaltlich zwingender gesetzlicher Normen.

Der ausschliessliche Gerichtsstand befindet sich am Unternehmenssitz der Imholz Sport AG. Vorbehalten bleiben die gesetzlich vorgesehenen zwingenden Gerichtsstände. Der Händler behält sich ebenfalls vor, Sie auch an Ihrem ordentlichen Gerichtsstand zu belangen.

F. Salvatorische Klausel

Sollte eine der Bestimmungen dieser AGB aus irgendeinem Grund rechtswidrig, ungültig oder nicht durchsetzbar sein oder werden, so berührt dies die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen nicht. Sofern nichts Anderes vereinbart, gilt die unwirksame Bestimmung als durch eine wirksame Bestimmung ersetzt, die dem wirtschaftlichen Zweck der Bestimmung und dem Willen der Parteien zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses weitestgehend Rechnung trägt. Gleiches gilt für eventuelle Lücken in diesen AGB.

G. Änderung der AGB

Diese AGB können jederzeit geändert werden. Alle Änderungen werden mit der Veröffentlichung der neuen AGB auf der Website wirksam. Der maßgebliche Zeitpunkt für die Anwendbarkeit der gültigen AGB ist das Datum der Abgabe der verbindlichen Bestellung an uns.

II. Shop

Die Imholz Sport AG betreibt einen Online-Shop, über den der Kunde Kaufverträge über die angebotenen Produkte abschliessen kann. Im Kontext der Kaufverträge wird die Imholz Sport AG nachfolgend als Verkäufer bezeichnet.

A. Kunden-Konto

Wenn der Kunde über den Online-Shop eine Bestellung tätigen möchte, muss er dafür ein Online-Kunden-Konto anlegen.

Bei einer Registrierung eines Kunden-Kontos können Informationen über abgeschlossene Bestellungen eingesehen und Adressdaten gespeichert werden. Mit der Registrierung wird ein dauerhaftes Kunden-Konto erstellt.

Wenn der Kunde ein Online-Konto erstellt, ist er dafür verantwortlich, dass die für die Registrierung erforderlichen personenbezogenen Daten wahrheitsgemäss und vollständig angegeben werden. Er ist verpflichtet, die persönlichen Zugangsdaten vertraulich zu behandeln und nicht unbefugten Dritten zugänglich zu machen. Sollte der Kunde Anhaltspunkte für eine missbräuchliche Nutzung seines Kunden-Kontos durch Dritte erhalten, hat er den Verkäufer unverzüglich darüber zu informieren.

Die Registrierung ist kostenlos. Jeder Kunde ist nur berechtigt, ein Kunden-Konto zu unterhalten. Der Verkäufer behält sich das Recht vor, mehrere Kunden-Konten zu löschen und registrierte Kunden, die gegen diese AGB oder Einzelvereinbarungen verstossen, zu ermahnen, zu sperren oder den Inhalt zu löschen oder zu ändern.

Es besteht darüber hinaus keine Pflicht die Registrierung oder die Bestellung eines registrierten Kunden anzunehmen.

Der Kunde nimmt zur Kenntnis, dass das Kunden-Konto und der Shop unverbindlich und jederzeit widerrufbar als Serviceleistung zur Verfügung gestellt wird. Der Kunde hat daher keinen Anspruch auf Nutzung und Funktion des Shops generell oder nach einem bestimmten Stand der Technik. Insbesondere wird keine Verantwortung für die ununterbrochene Verfügbarkeit der Plattform und den darin verwalteten Daten übernommen.

Aufgrund der Beschaffenheit des Internets sind Übertragungszeiten und Übertragungsqualität von Daten von der Belastung des Internets abhängig. Zudem ist es nicht möglich, Software vollkommen fehlerfrei zu entwickeln und zu betreiben und sämtliche Unsicherheiten im Zusammenhang mit dem Internet auszuschliessen. Insofern wird keine Haftung bei (vorübergehender) Nichtverfügbarkeit des Shops oder für eine fehlerhafte Übertragung von Informationen übernommen.

B. Vertragsschluss

Die Produktdarstellungen im Online-Shop dienen zur Abgabe eines Angebotes für einen Vertragsschluss. Die Produktdarstellungen können vom echten Produkt abweichen und sind unverbindlich. Mit Anklicken des Buttons «kostenpflichtig bestellen» gibt der Kunde eine verbindliche Offerte ab. Der Verkauf unserer Produkte erfolgt nur für den privaten Gebrauch.

Die Bestätigung des Zugangs der Bestellung erfolgt durch eine automatisierte E-Mail unmittelbar nach dem Absenden der Bestellung und stellt noch keine Vertragsannahme dar. Der

Vertrag kommt mit Versand einer separaten Auftragsbestätigung per E-Mail oder durch Auslieferung der Produkte zustande.

Der Verkäufer ist nicht verpflichtet ein Angebot des Kunden anzunehmen. Eine allfällig bereits geleistete Zahlung wird bei der Ablehnung des Angebots zurückerstattet. An das Angebot ist der Kunde während 5 Tagen gebunden.

Der Verkäufer behält sich das Recht vor, die auf der Webseite angebotenen Produkte zurückzuziehen, zu ersetzen oder auszutauschen.

Voraussetzung für einen gültigen Vertragsschluss im Online-Shop ist der Wohnsitz respektive Sitz des Kunden in der Schweiz. Ist der Kunde ein Konsument, muss er den Wohnsitz in der Schweiz haben und sichert dies mit seiner Bestellung zu.

C. Preise, Bezahlung, Rabatte und Versandkosten

Alle Preise verstehen sich inklusive aller zum Zeitpunkt der Buchung geltenden Steuern und Abgaben und abzüglich des optionalen Rabatts. Die Preise werden in Schweizer Franken (CHF) angezeigt. Die Bezahlung ist ausschliesslich in CHF möglich.

Der Kunde hat die Möglichkeit zur Zahlung mit den Zahlungsmitteln, welche auf der Website bzw. beim Bestellvorgang angezeigt werden. Diese können sich von Zeit zu Zeit ändern.

Etwaige sonstige durch die Zahlung entstehende, nicht vom Verkäufer veranlasste Gebühren (Bankprovisionen, wechselkursgebundene Bankgebühren usw.) gehen ausschliesslich zu Lasten des Kunden.

Die Zahlungsbedingungen ergeben sich aus den während dem Bestellprozess ausgewählten Zahlungsmitteln (z.B. Direktbelastung via Kreditkarte oder TWINT, Kauf auf Rechnung) oder aus der zugestellten Rechnung.

Nach Ablauf der in der Rechnung angegebenen Zahlungsfrist gerät der Kunde in Verzug. Gerät der Kunde in Verzug, so schuldet er einen Verzugszins in Höhe von 5%. Für jedes Mahnschreiben, das nach Eintritt des Verzugs an ihn versandt wird, kann dem Kunden eine Mahngebühr in Höhe von 5 CHF berechnet werden. Allfällige Inkasso-, Anwalts- und Gerichtskosten gehen zusätzlich vollständig zu Lasten des Kunden. Der Nachweis und die Geltendmachung eines höheren Verzugsschadens bleibt vorbehalten.

Die ausgewiesenen Online-Rabatte und/oder Rabattcodes sind nicht miteinander kombinierbar.

Lieferungen erfolgen nur an Kunden mit Sitz oder Domizil in der Schweiz.

D. Lieferbedingungen

1. Lieferung

Lieferungen erfolgen nur an Kunden mit Sitz oder Domizil in der Schweiz sowie nur an in der Schweiz gelegene Zustelladressen. Für Lieferungen an ausländische Adressen nehmen Sie bitte direkt mit dem Verkäufer Kontakt auf.

Sofern nicht anders vereinbart, erfolgt die Lieferung der Produkte vom Lager an die vom Kunden angegebene Versandadresse.

Sollten nicht alle bestellten Produkte vorrätig sein, ist der Verkäufer zu Teillieferungen berechtigt. Etwaige Fristen beginnen erst mit dem Erhalt der letzten Teillieferung zu laufen.

Im Shop oder in unseren Korrespondenzen angegebene Lieferfristen oder Lagerbestandsangaben sind unverbindlich und dienen ausschliesslich zu Informationszwecken.

Sollte die Zustellung der Produkte durch das Verschulden des Kunden trotz dreimaligen Auslieferversuchs scheitern, kann der Verkäufer vom Vertrag zurücktreten. Allenfalls geleistete Zahlungen werden dem Kunden zurückerstattet.

Wenn das bestellte Produkt nicht verfügbar ist, weil der Verkäufer mit diesem Produkt von seinem Lieferanten ohne eigenes Verschulden nicht beliefert wird, oder andere Hindernisse wie höhere Gewalt und darauf resultierende Engpässe in unserer Lieferkette entstehen, kann der Verkäufer vom Vertrag zurücktreten. In diesem Fall wird der Kunde informiert und es wird ihm allenfalls die Lieferung eines vergleichbaren Produktes vorgeschlagen. Wenn kein vergleichbares Produkt verfügbar ist oder der Kunde keine Lieferung eines vergleichbaren Produktes wünscht, wird der Verkäufer bereits erbrachte Gegenleistungen zurückerstatten.

2. Abholung

Sie haben die Möglichkeit über den Shop bestellte Produkte an einer unserer Abholstellen abzuholen. Die Abholstelle legen sie im Rahmen des Bestellvorgangs im Online-Shop verbindlich fest.

Sie erhalten von uns eine Benachrichtigung, sobald die bestellten Produkte an der Abholstelle verfügbar sind.

Die von Ihnen an die Abholstelle bestellte Produkte können durch Sie während 10 Tagen seit unserer Mitteilung der Abholbereitschaft während den Öffnungszeiten der Abholstelle in Empfang genommen werden. Nach Ablauf dieser Frist bieten wir keine Gewähr dafür, dass das Produkt an der Abholstelle noch verfügbar ist. Darüber hinaus haben wir das Recht vom Vertrag zurückzutreten. Bereits erbrachte Geldzahlungen erstatten wir Ihnen zurück.

Können Sie die erste Abholfrist nicht wahrnehmen, können sie über Ihr Kunden-Konto die Abholfrist um weitere 10 Tage verlängern.

Vor Herausgabe des Produkts muss der Kunde in der Abholstelle einen amtlichen Lichtbildausweis (z.B. Reisepass oder Führerschein), sowie seine (ausgedruckte) Abholungseinladung vorweisen und erklärt sich einverstanden, dass von diesen Dokumenten eine Kopie angefertigt wird.

E. Eigentumsvorbehalt

Der Verkäufer bleibt Eigentümer der gelieferten Produkte, bis der Kaufpreis vollständig bezahlt wurde. Der Verkäufer kann zu diesem Zweck den Eigentumsvorbehalt im öffentlichen Register eintragen lassen.

F. Mängelrüge und Gewährleistung

Die Gewährleistungsansprüche des Kunden beschränken sich auf Ersatzlieferung oder Mängelbeseitigung/Nachbesserung unter Ausschluss aller anderen Ansprüche, insbesondere der Wandelung, Minderung oder dem Ersatz von mittelbaren Schäden und Folgeschäden. Der Verkäufer entscheidet nach eigenem Ermessen über Ersatzlieferung oder Nachbesserung.

Schlagen Nachlieferung oder Nachbesserung fehl, ist der Kunde bei erheblichen Mängeln zum Rücktritt vom Vertrag berechtigt.

Der Kunde ist verpflichtet, die erhaltenen Produkte unverzüglich und mit der gebotenen Sorgfalt auf Qualitäts- und Mengenabweichungen zu untersuchen und dem Verkäufer offensichtliche Mängel binnen 3 Tagen ab Empfang der Produkte anzuzeigen (Mängelrüge). Sollte der Kunde Fehlmengen oder mangelhafte Produkte, die auf dem Transport beschädigt wurden, erhalten, hat er dies dem Verkäufer umgehend per E-Mail, oder Brief binnen 3 Tagen ab Empfang der Produkte anzuzeigen. Dieselbe Frist gilt auch für später festgestellte versteckte Mängel. Bei Verletzung der Untersuchungs- und Rügepflicht ist die Geltendmachung der Gewährleistungsansprüche ausgeschlossen.

Werden Mängel nicht rechtzeitig gerügt, verwirkt der Kunde seine gesetzlichen und vertraglichen Gewährleistungsrechte. Darüber hinaus hilft der Kunde dem Verkäufer mit seiner Rüge, Ansprüche des Verkäufers gegenüber dem Transporteur bzw. der Transportversicherung geltend machen zu können.

G. Retouren nach Vertragsrücktritt oder bei Mangel

Retouren nach Vertragsrücktritt:

Ein Rücktritt kann nur dann erfolgen, wenn das Produkt keine Mängel und Beschädigungen aufweist, unbenutzt und originalverpackt mit Lieferschein und Rücksendeformular retourniert werden kann. Will der Kunde vom Vertrag zurücktreten, nachdem er das Produkt bereits zugesandt erhalten hat, so kann er dies innert 14 Tagen seit Erhalt des Produkts dem Verkäufer im Kunden-Konto bekannt geben. Das zu retournierende Produkt ist zwingend mittels der zur Verfügung gestellten Geschäftsantwortsendungs-Etikette (GAS-Etikette) zu versehen und innert 5 Tagen seit Erhalt der GAS-Etikette zur Rücksendung aufzugeben. Alternativ kann das Produkt auch in einer Filiale des Verkäufers abgegeben werden.

Retouren bei Mangel:

Ist das Produkt aufgrund eines Mangels an den Verkäufer zu retournieren, unabhängig vom Gewährleistungstyp (Wandelung, Nachbesserung etc.), so ist das betroffene Produkt zwingend mittels der zur Verfügung gestellten Geschäftsantwortsendungs-Etikette (GAS-Etikette) zu versehen und innert 5 Tagen seit Erhalt der GAS-Etikette zur Rücksendung aufzugeben. Alternativ kann das Produkt auch in einer Filiale des Verkäufers abgegeben werden.

Die Kosten für die Verwendung der GAS-Etikette oder anderer vom Verkäufer zur Verfügung gestellten Transportmöglichkeiten trägt der Verkäufer. Kosten für alle anderen Zustellungsarten oder Spediteur-Dienste trägt der Käufer.

H. Haftung

Unbeschränkte Haftung: Der Verkäufer haftet unbeschränkt für direkte Schäden aus Vorsatz und grober Fahrlässigkeit sowie nach Massgabe des Produkthaftungsgesetzes. Für leichte Fahrlässigkeit haftet der Verkäufer bei Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers und der Gesundheit von Personen.

Im Übrigen gilt folgende beschränkte Haftung: Die Haftung für leichte Fahrlässigkeit ist der Höhe nach beschränkt auf den Preis des Produktes, soweit gesetzlich zulässig. Diese Haftungsbeschränkung gilt auch zugunsten der Erfüllungsgehilfen des Verkäufers.

Die Haftung für weitere Schäden, insbesondere aber nicht abschliessend indirekte, Folgeschäden etc. wird vollständig wegbedungen.

I. Sportgeräte-Service insbesondere

Der Kunde kann im Online-Shop unterschiedliche Sportgeräte-Services buchen. Im Kontext des Sportgeräte-Service wird die Imholz Sport AG als Unternehmer bezeichnet. Für den Sportgeräte-Service sind die Bestimmungen zum Shop (Kapitel III.) anwendbar, jedoch unter Ergänzung und Vorbehalt nachfolgender Regelungen:

1. Bindungseinstellung

Werden im Rahmen eines Sportgeräte-Service Bindungseinstellung an Ski vorgenommen, so gilt folgendes: Skischuhe werden an die Skibindung angepasst. Sofern die Skischuhe des Kunden im Rahmen des Services verfügbar sind, entsprechen die Bindungseinstellungen den sicherheitstechnischen Vorgaben der Beratungsstelle für Unfallverhütung (ISO-Norm 11110).

Im Zuge der Rückgabe des Sportgeräts an den Kunden wird keine gesonderte sicherheitstechnische Überprüfung und Einstellung nach ISO 11110 mehr vorgenommen.

2. Übergabe und Rückgabe des Sportgeräts

Die Übergabe und Rückgabe des Sportgeräts richtet sich nach der individuellen Vereinbarung zwischen dem Kunden und dem Unternehmer.

3. Mängelrüge und Gewährleistung

Der Kunde ist verpflichtet, das Sportgerät bei Rückgabe nach abgeschlossenem Service unverzüglich und mit der gebotenen Sorgfalt zu prüfen und dem Unternehmer offensichtliche Mängel der Serviceleistung binnen 3 Tagen ab Erhalt des Geräts anzuzeigen (Mängelrüge). Dieselbe Frist gilt auch für später festgestellte versteckte Mängel. Bei Verletzung der Untersuchungs- und Rügepflicht ist die Geltendmachung der Gewährleistungsansprüche ausgeschlossen.

Werden Mängel nicht rechtzeitig gerügt, verwirkt der Kunde seine gesetzlichen und vertraglichen Gewährleistungsrechte. Darüber hinaus hilft der Kunde dem Unternehmer mit seiner Rüge, Ansprüche des Unternehmers gegenüber dem Transporteur bzw. der Transportversicherung geltend machen zu können.

Die Gewährleistungsansprüche des Kunden beschränken sich auf die Nachbesserung unter Ausschluss aller anderen Ansprüche, insbesondere der Minderung des Werklohns oder dem Ersatz von mittelbaren Schäden und Folgeschäden.

III. Verleih-Service

Die Imholz Sport AG (im Kontext des Verleih-Service als Vermieter bezeichnet) betreibt eine Online-Buchungsplattform, über die diverse Mietgegenstände gemietet werden können.

A. Kunden-Konto

Wenn der Kunde über die Online-Buchungs-Plattform einen Mietgegenstand mieten möchte, muss er dafür ein Online-Kunden-Konto anlegen.

Bei einer Registrierung eines Kunden-Kontos können Informationen über abgeschlossene Bestellungen eingesehen und Adresdaten gespeichert werden. Mit der Registrierung wird ein dauerhaftes Kunden-Konto erstellt.

Wenn der Kunde ein Online-Konto erstellt, ist er dafür verantwortlich, dass die für die Registrierung erforderlichen personenbezogenen Daten wahrheitsgemäss und vollständig angegeben werden. Er ist verpflichtet, die persönlichen Zugangsdaten vertraulich zu behandeln und nicht unbefugten Dritten zugänglich zu machen. Sollten der Kunde Anhaltspunkte für eine missbräuchliche Nutzung seines Kunden-Kontos durch Dritte erhalten, hat er den Vermieter unverzüglich darüber zu informieren.

Die Registrierung ist kostenlos. Jeder Kunde ist nur berechtigt, ein Kunden-Konto zu unterhalten. Der Vermieter behält sich das Recht vor, mehrere Kunden-Konten zu löschen und registrierte Kunden, die gegen diese AGB oder Einzelvereinbarungen verstossen, zu ermahnen, zu sperren oder den Inhalt zu löschen oder zu ändern.

Der Vermieter ist darüber hinaus nicht verpflichtet, die Registrierung oder die Bestellung eines registrierten Kunden anzunehmen.

Der Kunde nimmt zur Kenntnis, dass der Vermieter die Buchungsplattform unverbindlich und jederzeit widerrufbar als Serviceleistung zur Verfügung stellt. Der Kunde hat daher keinen Anspruch auf Nutzung und Funktion der Buchungsplattform generell oder nach einem bestimmten Stand der Technik. Der Vermieter übernimmt insbesondere keine Verantwortung für die ununterbrochene Verfügbarkeit der Plattform und den darin verwalteten Daten.

Aufgrund der Beschaffenheit des Internets sind Übertragungszeiten und Übertragungsqualität von Daten von der Belastung des Internets abhängig. Zudem ist es nach dem derzeitigen Stand der Technik nicht möglich, Software vollkommen fehlerfrei zu entwickeln und zu betreiben und sämtliche Unsicherheiten im Zusammenhang mit dem Internet auszuschliessen. Der Vermieter übernimmt insofern keine Haftung bei (vorübergehender) Nichtverfügbarkeit der Buchungsplattform oder für eine fehlerhafte Übertragung von Buchungen.

B. Vertragsschluss

Die Produktdarstellungen auf der Buchungsplattform dienen zur Abgabe eines Angebotes für einen Vertragsschluss. Die Produktdarstellungen können vom echten Produkt abweichen und sind unverbindlich. Mit Anklicken des Buttons «zahlungspflichtig reservieren» gibt der Kunde eine verbindliche Offerte ab. Die Vermietung der Produkte erfolgt nur für den privaten Gebrauch.

Die Bestätigung des Zugangs der Bestellung erfolgt durch eine automatisierte E-Mail unmittelbar nach dem Absenden der Bestellung und stellt noch keine Vertragsannahme dar. Der Vertrag kommt mit Versand des Vouchers (Reservierungsbestätigung) zustande.

Der Vermieter ist nicht verpflichtet ein Angebot des Kunden anzunehmen. Eine allfällig bereits geleistete Zahlung wird bei der Ablehnung des Angebots zurückerstattet. An das Angebot ist der Kunde während 5 Tagen gebunden.

Der Vermieter behält sich das Recht vor, die auf der Webseite angebotenen Produkte zurückzuziehen, zu ersetzen oder auszutauschen.

C. Buchungsablauf

1. Buchung

Die Buchungsplattform beinhaltet die Darstellung und Buchbarkeit von Mietgegenständen des jeweiligen Verleihshops. Nach Abschluss des Buchungsvorgangs mit oder ohne Bezahlung, generiert die Buchungsplattform automatisch einen Voucher (Reservierungsbestätigung), der per Mail an den Kunden geht und stellt diesen Voucher zusätzlich auf der Buchungsabschlussseite zum Download bereit.

Mit diesem (ausgedruckten) Voucher kann der Kunde im Verleihshop den gebuchten Mietgegenstand abholen. Des Weiteren werden die Buchungsinformationen an den betreffenden Verleihshop weitergeleitet. Nach dem Verleih erhält der Kunde automatisch ein E-Mail mit der Bitte um Feedback.

Mit dem Abschluss der Buchung bestätigt der Kunde die Richtigkeit seiner persönlichen Daten, die zur fachgerechten Einstellung des Sportgeräts dienen.

2. Identifikation des Kunden vor Ort

Vor Herausgabe des Mietgegenstandes muss der Kunde im Verleihshop einen amtlichen Lichtbildausweis (z.B. Reisepass oder Führerschein), sowie seine (ausgedruckte) Buchungsbestätigung vorweisen und erklärt sich einverstanden, dass von diesen Dokumenten eine Kopie angefertigt wird. Bei Rückfragen des Verleihshops bezüglich des Alters von Kindern oder Jugendlichen, für welche der Kunde den Mietvertrag abschliesst, ist dem zuständigen Verleihshop-Personal ein amtlicher Lichtbildausweis vorzuweisen, welcher das angegebene Alter bezeugt.

3. Gültigkeit der Buchung

Der Reservierungsauftrag im Hinblick auf den Mietgegenstand erlangt Gültigkeit mit Erhalt der Reservierungsbestätigung (Voucher).

Vermietungen nach 15:00 Uhr (ausgenommen Depot und Bikes) werden erst ab dem darauffolgenden Kalendertag berechnet. Bei Rückgabe des Mietgegenstandes (ausgenommen Bikes) vor 10:00 Uhr wird der laufende Kalendertag nicht berechnet.

Der Verleihshop hält die Reservation des Mietgegenstands bis Geschäftsschluss des ersten Reservierungstages aufrecht. Nach dieser Frist verliert die Reservierung ihre Gültigkeit. Sollte die Reservierung aus irgendwelchen Gründen nicht in Anspruch genommen werden können, erstatten wir bis zum Tag des Reservierungsbeginns eine eventuell geleistete Anzahlung für die Reservierung zurück.

Der Mietpreis gilt nur für aufeinanderfolgende Tage.

Bei Onlinebuchungen, die weniger als 48h im Voraus getätigt werden, kann im Voraus nicht eine Abholung am Vortag bzw. der konkret gewünschte Mietgegenstand garantiert werden, sondern nur die Abholung am Verleihtag bzw. ein Mietgegenstand aus der gebuchten Kategorie.

D. Mietbedingungen

1. Übergabe des Mietgegenstands an den Kunden

Bis zur vollständigen Zahlung des Mietpreises (online oder im Verleihshop vor Ort) trifft den Vermieter keine Herausgabepflicht des Mietgegenstands.

Der Kunde hat den Mietgegenstand bei Übergabe sofort und vor Ort auf Mängel zu prüfen. Hat der Mietgegenstand bereits bei Übergabe an den Kunden Mängel, kann der Kunde – sofern der Verleihshop den Mangel nicht beheben kann oder keinen gleichwertigen Ersatz zur Verfügung stellen kann – vom Vertrag zurücktreten. Ansonsten bestehen keine Gewährleistungsrechte.

Der Kunde ist für den Mietgegenstand voll verantwortlich und hat ihn entsprechend seiner Funktion und Einsatzbedingungen pfleglich und bestimmungsgemäss zu benutzen.

Der Kunde darf die vom Verleihshop vorgenommene Einstellung des Sportgeräts nicht eigenmächtig ändern.

2. Später entdeckte Mängel

Der Kunde muss Mängel, die er nicht selber zu beseitigen hat, dem Vermieter melden. Unterlässt der Kunde die Meldung, so haftet er für den Schaden, der dem Vermieter daraus entsteht.

3. Verbot der Untervermietung und Weitergabe

Die Untervermietung oder sonstige Weitergabe des Mietgegenstands an dritte Personen ist nicht gestattet. Der Kunde hat dafür zu sorgen, dass der Mietgegenstand so verwahrt wird, dass eine Verwechslung oder ein Diebstahl verhindert wird. Der Mietgegenstand ist, sofern keine Versicherung abgeschlossen wird, nicht versichert. Bei Diebstahl durch Zuwiderhandlungen gegen die auferlegten Verwahrungspflichten, haftet der Kunde für den Zeitwert.

4. Rücktrittsrecht

Bei Verletzung oder Krankheit des Kunden während aufrechter Miete erstattet der Vermieter, unter Voraussetzung der sofortigen Rückgabe des Mietgegenstandes, das Geld, für die restliche bereits bezahlte Mietdauer, zurück.

Im Falle eines Stornos ist direkt der Verleihshop zu kontaktieren (Kontaktdaten auf Buchungsbestätigung) per Telefon +41 41 8740090 oder per Mail an box@imholzsport.ch.

5. Rückgabe des Mietgegenstands

Der Kunde hat den Mietgegenstand pünktlich zum vereinbarten Zeitpunkt oder im vereinbarten Zeitfenster zu retournieren. Bei verspäteten Rückgaben werden die Kosten für die Miete um die entsprechende Verspätungsdauer pro rata temporis erhöht und sind bei der Rückgabe zu bezahlen.

Der Kunde hat den Mietgegenstand im gebrauchsfähigem Zustand zurückzugeben. Für Mängel und Abnutzungen die am Mietgegenstand aufgrund des bestimmungsgemässen Gebrauchs entstehen, haftet er nicht. Weist der Mietgegenstand Mängel auf, die über die Folgen

des bestimmungsgemässen Gebrauchs hinausgehen, so haftet der Kunde für die Reparaturkosten und wo diese nicht möglich oder nicht günstiger sind, für den Zeitwert des Mietgegenstands.

Der Vermieter hat den Mietgegenstand sofort und vor Ort nach Rückgabe durch den Kunden auf Mängel zu prüfen. Wird der Mangel nicht innerhalb von 24h gerügt, so gilt der Mietgegenstand als mängelfrei zurückgegeben.

6. Diebstahl oder Beschädigung des Mietgegenstands

Der Mietgegenstand ist grundsätzlich gegen Beschädigung versichert (ausgenommen Fahrräder). Im Falle von Diebstahl hat der Kunde den Zeitwert des Mietgegenstands zu bezahlen.

Im Fall von mutwilligen Beschädigungen hat der Kunde die Reparaturkosten zu zahlen. Sollte eine Reparatur aus diesem Grund nicht möglich sein, ersetzt der Kunde den Zeitwert des Mietgegenstands.

7. Preise, Bezahlung und Rabatte

Alle Preise verstehen sich inklusive aller zum Zeitpunkt der Buchung geltenden Steuern und Abgaben und abzüglich des optionalen Rabatts. Die Preise werden in Schweizer Franken (CHF) angezeigt. Die Bezahlung ist ausschliesslich in CHF möglich.

Der Kunde hat die Möglichkeit zur Zahlung mit den Zahlungsmitteln, welche auf der Website bzw. beim Bestellvorgang angezeigt werden. Diese können sich von Zeit zu Zeit ändern.

Die Zahlungsbedingungen ergeben sich aus den während dem Bestellprozess ausgewählten Zahlungsmittel (z.B. Sofortbelastung via Kreditkarte, TWINT, Kauf auf Rechnung) oder aus der zugestellten Rechnung.

Etwaige sonstige durch die Zahlung entstehende nicht vom Vermieter veranlasste Gebühren (Bankprovisionen, wechselkursgebundene Bankgebühren usw.) gehen ausschliesslich zu Lasten des Kunden.

Kommt der Kunde in Zahlungsverzug, so schuldet er einen Verzugszins in Höhe von 5%. Für jedes Mahnschreiben, das nach Eintritt des Verzugs an ihn versandt wird, kann dem Kunden eine Mahngebühr in Höhe von 5 CHF berechnet werden. Allfällige Inkasso-, Anwalts- und Gerichtskosten gehen zusätzlich vollständig zu Lasten des Kunden. Der Nachweis und die Geltendmachung eines höheren Verzugsschadens bleibt vorbehalten.

Die ausgewiesenen Online-Rabatte (spezielle Preisvorteile des jeweiligen Verleihshops) und/oder Rabattcodes sind nicht miteinander kombinierbar.

8. Bindungseinstellung

Skischuhe werden an die Skibindung angepasst. Sollten beide Mietgegenstände angemietet werden, entsprechen diese den sicherheitstechnischen Vorgaben der Beratungsstelle für Unfallverhütung (ISO-Norm 11110).

Im Zuge der Übergabe des Mietgegenstandes wird keine gesonderte sicherheitstechnische Überprüfung und Einstellung nach ISO 11110 vorgenommen. Auf Wunsch und verpflichtend bei eigenem Material (z.B. eigener Skischuh und Mietski oder eigener Ski und Mietschuh) wird eine kostenpflichtige Überprüfung und Einstellung nach ISO-Norm 11110 durchgeführt.

Diese Einstellung benötigt vor Ort ca. 10 Minuten. Sollte der Kunde keine Überprüfung für das

gemietete Material (Ski und Schuh) vornehmen lassen, wird die Skibindung per Hand nach ISO-Zahl eingestellt.

9. Haftung

Unbeschränkte Haftung: Der Vermieter haftet unbeschränkt für direkte Schäden aus Vorsatz und grober Fahrlässigkeit. Zusätzlich haftet er für leichte Fahrlässigkeit bei Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers und der Gesundheit von Personen.

Die übrige Haftung für weitere Schäden aus Vertrag oder aus unerlaubter Handlung, insbesondere aber nicht abschliessend auch für indirekte, Folgeschäden etc. wird hiermit vollständig ausgeschlossen.

Darüber hinaus übernehmen wir keine vertragliche oder ausservertragliche Haftung für Schäden, die durch Hilfspersonen verursacht werden, die zur Erbringung der Leistung herangezogen werden.

Vorbehaltlich des Vorstehenden beschränkt sich die Gesamthaftung nach diesen AGB, unabhängig des Grundes, und soweit gesetzlich zulässig, auf den Wert der vom Kunden bezogenen Leistung.

10. Umtausch

Ein Modellwechsel des gemieteten Sportgerätes ist innerhalb der vorgebuchten Kategorie kostenfrei möglich. Wird eine Buchung in eine höhere Kategorie gewechselt, ist der Aufpreis laut Preisliste vorab online oder vor Ort zu bezahlen. Es gelten die jeweiligen Mietbedingungen des Verleihshops vor Ort.

11. Erfüllungsort

Erfüllungsort ist der Ort des Sitzes des Vermieters oder jener, der sich aus der individuellen Vereinbarung mit dem Kunden ergibt.

12. Tagfahrlichtpflicht bei E-Bikes

Für das Fahren von E-Bikes gilt eine generelle Tagfahrlichtpflicht. Die Lichtpflicht gilt insbesondere auf allen öffentlichen Verkehrsflächen, wozu unter anderem auch ein Waldweg oder ein Bike-Trail gehört.

Erbringt die Lichtquelle am gemieteten E-Bike nicht die gewünschte Leistung oder sind diese infolge eines Sturzes oder sonst wie defekt, so hat der Kunde dies dem Vermieter unverzüglich zu melden. Bei Verlust oder Diebstahl der Lichter gelten die Bestimmungen unter Ziffer 6 «Diebstahl oder Beschädigung des Mietgegenstands».

Die Imholz Sport AG übernimmt keinerlei Haftung für Schaden, der aus der Verletzung der Tagfahrlichtpflicht erfolgt, insbesondere auch keine Haftung für Ordnungsbussen. Im Übrigen gelten die Haftungsregelungen in Ziffer 9 «Haftung».